

Landkreis Cloppenburg

Pflegekinderwesen

Mechtild Penning
Aloys Hilgefort

Jugendhilfeausschuss
06. März 2012

Folie 1

Landkreis Cloppenburg

Übersicht

Das Sachgebiet „Adoptionen und Pflegekinderwesen“ gehört zur „Abteilung 51.4 – Soziale Dienste“ des Jugendamtes. Es beinhaltet

- *Adoptionen* - Stiefadoptionen/Stiefkindadoptionen
 - Verwandtenadoptionen
 - Fremdadoptionen
 - Auslandsadoptionen
- *Pflegekinderdienst*
- *Kindertagespflege*

Mechtild Penning
Aloys Hilgefort

Jugendhilfeausschuss
06. März 2012

Folie 2

Landkreis Cloppenburg

Pflegekinderdienst

Der Begriff „Pflege“ umfasst im Rahmen von Hilfe zur Erziehung im Wesentlichen die Komponenten von Betreuung, Erziehung und Bildung.

Die Vollzeitpflege gemäß § 33 SGB VIII steht als Hilfe zur Erziehung in einer anderen Familie im Gesetz zwischen

- den familienunterstützenden Hilfen gemäß §§ 28 – 32 SGB VIII, die unter Aufrechterhaltung des Familienverbandes in der eigenen Familie durchführt werden und
- der Heimerziehung gemäß § 34 SGB VIII.
- Pflegeeltern erbringen die Dienstleistung „Erziehung“

Mechtild Penning
Aloys Hilgefort

Jugendhilfeausschuss
06. März 2012

Folie 3

Landkreis Cloppenburg

Pflegekinderdienst

- *Fremdpflege*
- *Verwandtenpflege*
- *Bereitschaftspflege*
- *Kurzzeitpflege*
- *Dauerpflege mit Rückkehroption*
- *Dauerpflege ohne Rückkehroption*
- *Dauerpflege für besonders entwicklungsbeeinträchtigte Kinder und Jugendliche*

Mechtild Penning
Aloys Hilgefort

Jugendhilfeausschuss
06. März 2012

Folie 4

Landkreis Cloppenburg

Pflegekinderdienst

Die Inhalte des Pflegekinderdienstes

- die Vorbereitung der Pflegeeltern (Informationsabend, 2 Wochenendseminare am Freitag/Samstag)
 - Eignungsprüfung
 - Einreichung von Unterlagen (Gesundheitszeugnis/Führungszeugnis)
- Erteilung der Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII
- Vermittlung der Kinder in die Pflegefamilie
- die Beratung und Begleitung des Pflegeverhältnisses (Pflegeeltern, Pflegekinder, Herkunftsfamilie)

Mechtild Penning
Aloys Hilgefort

Jugendhilfeausschuss
06. März 2012

Folie 5

Landkreis Cloppenburg

Pflegekinderdienst

Die Inhalte des Pflegekinderdienstes

- ggf. zusätzliche Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII (sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaften)
- Organisation und Begleitung von Pflegeelterntreffs
- Fortbildungsveranstaltungen für Pflegeeltern

Mechtild Penning
Aloys Hilgefort

Jugendhilfeausschuss
06. März 2012

Folie 6

Landkreis Cloppenburg

Pflegekinderdienst

- Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren
- Krisenintervention in der Pflegefamilie
- Zusammenarbeit mit Vormund/Pfleger, wirtschaftlicher Jugendhilfe und weiteren Behörden (z. B. Jobcenter)
- Begleitung von persönlichen Kontakten

Mechtild Penning Aloys Hilgefert Jugendhilfeausschuss 06. März 2012 Folie 7

Landkreis Cloppenburg

Hilfeplanungsverfahren Vollzeitpflege gemäß § 33 SGB VIII

Mechtild Penning Aloys Hilgefert Jugendhilfeausschuss 06. März 2012 Folie 8

Landkreis Cloppenburg

Pflegekinder, die durch den Pflegekinderdienst des LK CLP betreut werden:

District	F (Fremdunterbringung)	V (Verwandtenpflegestelle)
Barbel	14	1
Saterland	13	3
Friesoythe	10	4
Bissel	5	4
Garrel	6	3
Molbergen	0	0
Lindern	0	3
Lastrup	4	0
Löhningen	6	0
Essen	3	1
Cappeln	1	0
Ernstorf	8	3
Cloppenburg	8	1

Gesamt = 106 PK
F = 80 PF
V = 26 PF

Mechtild Penning Aloys Hilgefert Jugendhilfeausschuss 06. März 2012 Folie 9

Landkreis Cloppenburg

Monatlicher Pauschalbetrag bei Vollzeitpflege in der Jugendhilfe (§ 39 SGB VIII) - Stand: 01.01.2012

Absatz 1

Wird Hilfe nach den §§ 32 bis 35 oder nach § 35a Abs. 2 Nr. 2 bis 4 gewährt, so ist auch der notwendige Unterhalt des Kindes oder Jugendlichen außerhalb des Elternhauses sicherzustellen. Er umfasst auch die Kosten der Erziehung.

Mechtild Penning Aloys Hilgefert Jugendhilfeausschuss 06. März 2012 Folie 10

Landkreis Cloppenburg

Monatlicher Pauschalbetrag bei Vollzeitpflege in der Jugendhilfe (§ 39 SGB VIII) - Stand: 01.01.2012

Altersstufe (Jahre)	Materielle Aufwendungen	Kosten der Erziehung	Gesamtbetrag (EUR)
I. 0 – 5	487	227	714
II. 6 – 11	564	227	791
III. ab 12	648	227	875

Mechtild Penning Aloys Hilgefert Jugendhilfeausschuss 06. März 2012 Folie 11

Landkreis Cloppenburg

Ausschlusskriterien

Gegen die Option Pflegefamilie spricht in der Regel:

- Viele vorherige Hilfeabbrüche in der Biographie
- Suchtkranke Kinder/Jugendliche
- Die Eltern sind gegen die Unterbringung in einer Pflegefamilie und eine Veränderung der Haltung kann nach Einschätzung des ASD nicht erreicht werden

Mechtild Penning Aloys Hilgefert Jugendhilfeausschuss 06. März 2012 Folie 12



Ausschlusskriterien

Gegen die Option Pflegefamilie spricht in der Regel:

- Bereits straffällig gewordene Kinder/Jugendliche
- Kinder und Jugendliche, die oft weglafen
- Massiv gewaltbereite Kinder/Jugendliche



*Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!*